

Infos aus der Schulpflege – Februar 2013

Das Projekt Schulraum-Erweiterung wird zurückgestellt.

Eine Kindergartenabteilung wird im Bühlhof weitergeführt.

Eine der beiden Kindergartenabteilungen Bühlhof wird ab Beginn des Schuljahrs 2013/14 im Zentrum geführt.

Das Projekt Schulraum-Erweiterung

Das Projekt wird um zwei Jahre zurückgestellt. Die Schulleitung und die Lehrpersonen arrangieren sich in den nächsten beiden Jahren weiterhin mit den schwierigen Platzverhältnissen. Dies zu Gunsten einer breit abgestützten, nachhaltigen Lösung für die Zukunft, basierend auf dem bestehenden Projekt.

Der Schulraumbedarf besteht in erster Linie aufgrund des Mangels an diversen Räumen, die einen optimalen Schulbetrieb ermöglichen.

Es sind dies Räume für:

- die Schulsozialarbeit
- den Unterricht für DaZ
- Arbeitsplätze für Lehrpersonen und Heilpädagogen
- den Musikunterricht
- das Teamteaching
- ein Sitzungszimmer für die regelmässigen Schulkonferenzen und Sitzungen (50 Personen arbeiten in der Primarschuleinheit Wolfhausen)
- eine Erweiterung des Lehrerzimmers Geissberg

Das vorliegende Projekt für die Schulraumerweiterung ist so konzipiert, dass alle Räume multifunktional sind. So kann auch langfristig den laufenden Veränderungen flexibel begegnet werden, d. h. sowohl die Anzahl Klassenzimmer als auch die anderen Räume können je nach Bedarf umgenutzt werden.

Warum ist ein Aufschub möglich?

Einerseits lässt sich ein Teil des Raumbedarfs verzögern, weil sich die an der Schule Beteiligten bis auf weiteres mit der Platznot arrangieren. Andererseits steht neuerdings früher als erwartet die Hauswartwohnung neben der Turnhalle wieder leer. Diese verfügt über vier, wenn teils auch kleine, Räume, die den akuten Bedarf an einzelnen Nebenräumen vorübergehend entschärfen.

Das Projekt Doppelturnhalle ist vom Aufschub des Projekts Schulraumerweiterung nicht betroffen und wird im September der Urnenabstimmung vorgelegt.

Eine Abteilung des Kindergartens Bühlhof wird ins Zentrum verlegt

Die Schulpflege nimmt die Bedürfnisse der Bevölkerung ernst. Deshalb soll eine Abteilung des Kindergartens Bühlhof vorerst erhalten bleiben. Als Folge der abnehmenden Schülerzahlen im Norden Wolfhausens und der schwierigen Kinderzuteilung zum Kindergarten Bühlhof wird eine der beiden Abteilungen bereits ab dem kommenden Schuljahr 2013/14 ins Zentrum verlegt. So müssen in Zukunft nicht immer mehr Kinder aus der Nähe des Schulzentrums Geissberg in den Bühlhof gehen.

Der notwendige Raum für diese Kindergartenabteilung kann vorübergehend im bestehenden Kindergarten Sunneberg bereitgestellt werden. Die Vorteile dieser Lösung sind, dass sie bereits auf das Schuljahr 2013/14 umgesetzt werden kann, dass ein neu gestalteter, grosser Kindertanzplatz zur Verfügung steht und dass alle drei Kindergartenabteilungen unter einem Dach sind. Die Nachteile sind, dass es einerseits wegen der Platzverhältnisse und weiterer Raumansprüche nur eine provisorische Lösung ist, und dass andererseits bis zum Schulbeginn im August 2013 kleinere bauliche Massnahmen vorgenommen werden müssen.